Auszug aus dem Sitzungsbericht der Gemeinderatssitzung vom 26.07.2018

4. Erschließung des Gewerbegebiets Mönchgraben Nord-West

Der Gemeinderat hatte sich in seiner Sitzung am 22.02.2018 mit der Erschließungsplanung für den nord-westlichen Teil des Gewerbegebietes Mönchgraben befasst und von dem Erschließungskonzept Kenntnis genommen. Im Rahmen des Gemeindeentwicklungsprozesses wurde die vorgesehene Planung bei der Perspektivenwerkstatt am 02.03.2018 auch der Bürgerschaft vorgestellt. Am 19.04.2018 fasste der Gemeinderat die erforderlichen Beschlüsse für den Beginn des Bebauungsplanverfahrens.

Nach der Behandlung der während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen (siehe vorheriger Tagesordnungspunkt) wurde der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Mönchgraben – 2. Änderung“ als Satzung beschlossen.

Nun kann die weitere Erschließungsplanung erfolgen und die Ausschreibung der Erschließungsarbeiten vorbereitet und durchgeführt werden.

Für die Realisierung der Erschließungsmaßnahme wäre nach der vorliegenden ersten Kostenschätzung (die im Rahmen der Zuschussbeantragung gefertigt wurde) mit Kosten von ca. 850.000 € zu rechnen. Die Verwaltung hat für dieses Projekt Förderanträge in verschiedenen Förderprogrammen gestellt, die zwischenzeitlich positiv beschieden wurden. Somit kann für diese Maßnahme mit Zuschussmitteln in Höhe von ca. 375.000 € gerechnet werden. Im Haushalt bzw. der mittelfristigen Finanzplanung sind entsprechende Einnahme- und Ausgabemittel bereits eingeplant.

Es ist vorgesehen, mit der Erschließungsmaßnahme möglichst im Winterhalbjahr 2018/19 (Rodung des Baufeldes aufgrund artenschutzfachlicher Empfehlung ab Oktober/November 2018) zu beginnen. Dazu müssen die notwendigen Vorarbeiten durchgeführt und Aufträge rechtzeitig erteilt werden. Mit dem Ingenieurbüro für Bauwesen und Umwelttechnik GmbH Klinger & Partner, Stuttgart wurden bereits 2015 Ingenieurverträge (für Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen) auf Basis der HOAI, damals noch unter dem Arbeitstitel „Erweiterung Gewerbegebiet Rötestraße“, abgeschlossen, die nun mit Zustimmung des Gemeinderats in das jetzige Projekt überführt werden können. Ziel ist, die Erschließungsmaßnahme bis Ende 2019 abzuschließen und abzurechnen, damit alle zugesagten Zuschüsse rechtzeitig abgerufen werden können.

Nach eingehender Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden **Beschluss**:

1. Dem Bau der Erschließungsanlagen für das Gewerbegebiet Mönchgraben Nord-West wird zugestimmt.
2. Der Beauftragung des Ingenieurbüros für Bauwesen und Umwelttechnik GmbH Klinger & Partner, Stuttgart mit der Planung, Ausschreibung und den weiteren erforderlichen Leistungen der Erschließungsmaßnahme für das Gewerbegebiet Mönchgraben Nord-West (Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen) wird zugestimmt.
3. Der Beauftragung des Vermessungsbüros Fischer, Calw-Altburg mit den erforderlichen Vermessungstätigkeiten, sowie der Beauftragung geeigneter Fachbüros für weitere notwendige Leistungen im Zusammenhang mit der Realisierung des Gewerbegebiets Mönchgraben Nord-West wird zugestimmt.